Volksstimme
Montag, 16. Januar 2017

Zerbster Umland

Redaktion:
Thomas Höfs (thf),
Tel.: 0 39 21/94 27-65; Fax:-66
thhoefs@t-online.de

Service-Agentur:
Buchhandlung Otte, Dammstraße 30,
39279 Loburg, Tel. (03 92 45) 23 12

Leader nimmt jetzt Fahrt auf

Viele Projekte in der Förderung für 2017

Zerbst (thf) • Das europäische Förderprogramm Leader gewinnt langsam auch im Zerbster Umland an Fahrt. Nach dem Start der neuen Förderperiode im Jahr 2014 dauerte es, bis die lokalen Aktionsgruppen ihre eigenen Förderschwerpunkte angepasst hatten. Außerdem musste das Land ebenfalls erst einige Vorgaben für die neue Förderperiode erneuern.

Die lange Anlaufphase neigt sich nun aber dem Ende. Die Lokale Aktionsgruppe Mittlere Elbe - Fläming, zu der die Stadt Zerbst gehört, hat im vergangenen Jahr die Prioritätenliste der Förderung für 2017 beschlossen. Darunter befinden sich auch Vorhaben aus dem Zerbster Umland. So soll das Umweltzentrum in Ronney einen finanziellen Zuschuss zum Aufbau einer multimedialen Elbauenbibliothek erhalten, beschlossen die Mitglieder.

Profitieren soll von dem Förderprogramm ebenfalls die Landwirtschaftliche Produktionsgesellschaft in Hohenlepte. Das Unternehmen hatte die Fassadensanierung und Wärmedämmung des Sozialhauses beantragt. In der 20 Projekte umfassenden Prioritätenliste landete das Vorhaben auf dem vierten Rang.

Enthalten ist ferner ein großes Projekt in Walternienburg. Die Kirchengemeinde will hier an der Elbe ein Begegnungszentrum mit touristischen Angeboten errichten. In mehrere Bauabschnitte ist das Projekt unterteilt. Dennoch könnte die Kirchengemeinde vielleicht sogar mehrere Teilbereiche angehen, wenn Projekte auf der beschlossenen Liste nicht in vollem Umfang umgesetzt werden, heißt es. Werden die zur Verfügung stehenden Mittel nicht aufgebraucht, soll das Geld nach Walternienburg umgeleitet werden. Mehr als 280 000 Euro hat die Kirchengemeinde für das Vorhaben beantragt. Es handelt sich auf der Prioritätenliste um das größte Einzelprojekt innerhalb der Lokalen Aktionsgruppe. Es würde bei einer Umsetzung die Ortschaft Walternienburg für Touristen noch attraktiver für einen Besuch machen. Der Elbort profitiert bereits touristisch von der Elbnähe. Viele Radfahrer machen hier jährlich Station.